



Auszug aus dem Protokoll vom

28. Oktober 2002

240 07.15 Finanzen, Voranschläge

**Weisung Nr. 14/2002: Antrag des Stadtrates auf Genehmigung des Voranschlages und auf Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2003**

Referent des Stadtrates

Toni Brühlmann  
Ressortvorsteher Finanzen und Liegenschaften

Antrag an den Gemeinderat

1. Der Voranschlag für das Jahr 2003 wird mit folgenden Endzahlen genehmigt:

1.1 <u>Laufende Rechnung</u> (inkl. Globalbudgets)	Fr.	Fr.
Aufwand (inklusive zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von 5 Mio. Franken)		97'296'700.--
Ertrag		
- ordentliche Erträge	56'289'500.--	
- Steuern 2003, 119 % von Fr. 31'000'000.--	<u>36'890'000.--</u>	<u>93'179'500.--</u>
Aufwandüberschuss zulasten Eigenkapital		<u>4'117'200.--</u> =====

Die Genehmigung des Voranschlages für die Laufende Rechnung schliesst die Gutheissung der nachstehenden Globalbudgets mit den aufgeführten Nettoaufwendungen bzw. Nettoerträgen sowie den dazugehörigen Leistungszielen und Indikatoren ein:

Abfallbewirtschaftung	Nettoertrag	214'000.--
Alterswohnungen	Nettoaufwand	77'300.--
Haus für Betagte Sandbühl	Nettoaufwand	933'600.--
Hauswartungen	Nettoertrag	8'400.--
Kultur	Nettoaufwand	55'500.--
Schwimmbad Im Moos	Nettoaufwand	186'100.--
Sekundarstufe	Nettoaufwand	5'219'100.--
Stadtbibliothek	Nettoaufwand	305'200.--
Stadtpolizei	Nettoertrag	22'600.--

1.2 Investitionsrechnung

1.2.1 Investitionen im Verwaltungsvermögen

Ausgaben	14'461'000.--
Einnahmen	<u>1'300'000.--</u>
Nettoinvestitionen	<u>13'161'000.--</u> =====



1.2.2 Investitionen im Finanzvermögen

Ausgaben	3'100'000.--
Einnahmen	<u>2'380'000.--</u>
Nettoinvestitionen	720'000.-- =====

2. Es werden für das Jahr 2003 bezogen:

2.1 bei Annahme eines mutmasslichen Steuerertrages zu 100 % von Fr. 31'000'000.-- eine Gemeindesteuer von 119 % der einfachen Staatssteuer

2.2 eine Personalsteuer von Fr. 24.-- je steuerpflichtige Person (§§ 199 und 200 Steuergesetz).

3. Vormerknahme, dass das Eigenkapital nach Belastung des Aufwandüberschusses gemäss Ziffer 1.1 voraussichtlich rund 19,4 Mio. Franken betragen wird.

4. Dieser Beschluss wird in abschliessender Zuständigkeit des Gemeinderates gefasst.

Schlieren, 28. Oktober 2002

NAMENS DES STADTRATES  
Präsident                      Schreiber

Peter Voser

Peter Hubmann